



Dispersionsvorstrich für saugfähige und nicht saugfähige Untergründe

Sehr emissionsarmer Dispersionsvorstrich vor Spachtelarbeiten mit UNO Spachtelmassen. Geeignet auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen, wie z.B. Zementestrichen, Calciumsulfat-estrichen, Fliesenbelägen und Beschichtungen, Terrazzoböden, Spanplatten P4-P7, OSB 2-OSB 4-Platten, Holzdielenböden, sowie Untergründe mit vorhandenen wasserfesten Klebstoffresten. Nur im Innenbereich.

Lösemittelfrei **[GISCODE D1]**

Sehr emissionsarm **[EMICODE EC 1 PLUS]**

Untergrundvorbereitung:

DIN 18 365 beachten. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergründe in der Regel schleifen und gründlich absaugen.

Verarbeitung:

1. Gebinde auf Raumtemperatur kommen lassen und gut aufschütteln, anschließend Inhalt in einen sauberen Eimer leeren.
2. Grundierung aus dem Eimer heraus mit einer feinporigen Schaumstoffrolle bzw. einer Nylon-Plüsch-Rolle gleichmäßig satt und vollflächig auf den Untergrund auftragen. Nicht auf den Untergrund gießen, um örtliche Pfützenbildung zu vermeiden. Grundierung gut trocknen lassen, bis der Film fast klebefrei ist.
3. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Trocknungszeiten:

Untergrund:	Verdünnung mit Wasser:	Trocknungszeit:
Zementäre Untergründe	1:2	mind. 1 Std.*
Calciumsulfat- und Gipsbasierte Untergründe:	1:1	mind. 2 Std.*
Gussasphaltestriche:	pur	mind. 2 Std.*
Altuntergründe mit vorhandenen, wasserfesten Klebstoffresten	pur	mind. 1 Std.*
Nicht saugende Untergründe	pur	mind. 1 Std.*
Spanplatten, Holzdielenböden	pur	mind. 1 Std.*

*Bei 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte

Verbrauch:

50-150 g/m² (je nach Untergrundbeschaffenheit)

Lagerung:

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Mäßig kühl lagern. Vor Frost schützen. Anbruchgebinde dicht verschließen. Enthält 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D 1 – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Gebindegröße: 10 kg

Palette: 60 x 10 kg

